

Knieprothese (Knie totalprothese)

Ist das gesamte Kniegelenk durch Abnützung (Arthrose) geschädigt, wird eine Knie totalprothese eingesetzt. Dabei werden in den allermeisten Fällen Oberflächenersatzprothesen verwendet, wobei der abgenützte Knorpel durch Metallkappen ersetzt wird, zwischen denen ein Kunststoffinlay als Gleitfläche liegt. Meist kann die Implantation einer Knie totalprothese durch minimal invasive Technik (MIS) implantiert werden. Diese Operationstechnik ist ein gewebeschonender Eingriff mit grösstmöglicher Schonung des Patienten und der Weichteile. Durch einen kleinen Zugang wird die Prothese ohne Durchtrennung von Sehnen oder Muskeln eingesetzt. Dadurch kann der Spitalaufenthalt verkürzt werden sowie eine schnellere Rehabilitation bei guter Beweglichkeit und Stabilität des Kniegelenkes erreicht werden.